

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 53.

Freitag den 4. März

1870.

Bekanntmachung.

Montag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden weiter dem Peter Kleber zu Erbenheim vier in dortiger Gemarkung belegene Acker (taxirt zu 1400 fl.) in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 16. Februar 1870.

24 **Königliches Amtsgericht II.**

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Schreiners Anton Gudenius von Struth jetzt zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 8. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. Januar 1870.

24 **Königl. Amtsgericht IV.**

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Friedrich Herber II. zu Vieb- rich ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 18. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Februar 1870.

24 **Königl. Amtsgericht IV.**

Aufforderung.

Vom 1. April d. J. an sollen zufolge Beschlusses des Gemeinderaths vier neue Feldschützen und ein Oberfeldschütze für die hiesige Feldgemarkung bestellt werden. Der Oberfeldschütze erhält 300 Thlr. und jeder Feldschütze 270 Thlr. jährlichen Gehalt und außerdem eine entsprechende Vergütung für Dienstkleidung.

Unter Bezugnahme auf die einschlagenden gesetzlichen Bestimmungen werden Bewerber um diese Stellen, welche mit Civilversorgungsschein versehen sind, aufgefordert, sich bis zum 15. d. M. mit den vorgeschriebenen Nachweisungen über ihre Berechtigung und Befähigung dahier zu melden.

Nur durchaus gesunde, kräftige und des Schreibens, Lesens und Rechnens kundige Leute, welche sich über ihre bisherige tadellose Führung auszuweisen vermögen, können Berücksichtigung finden.

Wiesbaden, den 3. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Auf Anstehen der Erben sollen Dienstag den 8. März d. J. und die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, aus dem

Nachlasse der Frau Hofgerichts-rath von Preuschen Wwe. hier allerlei Mobilien, bestehend in gut gehaltenen Holz- und Polstermöbeln aller Art, Bettwerk, Glas- und Porzellan-Sachen und sonstigen Haus- und Küchengeräthen in dem Hause Geisbergstraße 15 gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 18. Februar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

3173

Bekanntmachung.

Für das hiesige Civil-Hospital soll die Lieferung von

1074 Ellen 1 ¹ / ₂ breiter weißer Leinwand,	
200 " " Küchenleinen,	
238 " weißem Gebild zu Handtücher,	
200 Ellen grauem dergleichen zu Badhandtücher,	
280 " carrirtem Bettleinen,	
37 " gestreiftem Schürzenleinen,	
40 " blauem dergleichen,	
100 " grauem Strohsackleinen,	
48 Ellen Bettbarhent,	
80 " Zwillisch zu Matratzen,	
160 " Zwillisch zu Kleider,	
40 Pfund Bettfedern und	
84 " Roßhaaren,	

sowie der Macherlohn von 10 ein- und 10 dreitheiligen Matratzen, 34 Roßhaarpfählen und 20 Kamisöthern und 10 Paar Hosen im Submissionswege vergeben werden.

Uebernaahmslustige werden ersucht, ihre Forderung unter Anlage von Mustern verschlossen unter der Adresse der Königlichen Hospital-Commission bis zum 8. März l. J. einzureichen, und liegen die Lieferungsproben und Bedingungen auf dem Hospital-bureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 18. Februar 1870.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Rippelius.

Holz-Versteigerung.

Da die hiesige Holzversteigerung am 21. Februar l. J. wegen ungünstiger Witterung nicht abgehalten werden konnte, so findet dieselbe nunmehr Montag den 7. März l. J. und den darauf folgenden Tag Morgens 9¹/₂ Uhr statt.

Versteigert werden im **Distrikt Rieckant** nahe an der Neudorfer Chaussee:

55	eichene Stämme von 955 Cbf.,
353	kieferne Stämme von 4509 Cbf.,
680	Stück Gerüstholz,
10 ³ / ₄	Klafter Eichenholz,
38 ³ / ₄	" Kiefernholz,
3 ¹ / ₄	" Stockholz,
1425	Stück eichene und kieferne Wellen und
6750	" Abraumwellen.

Am ersten Tage kommt Stamm- und Klafterholz zur Versteigerung. Niederwalluf, 28. Februar 1870.

2849

Der Bürgermeister.
Hofmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden

Freitag den 4. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Nähtischchen, zwei Stühle,
- b) ein Bett, ein Schränkchen,
- c) zwei Betten, 20,000 Cigarren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1870. Der Gerichts-Executor.
390 Mayer.

Notizen.

Heute Freitag den 4. März, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Philipp Gruben von Niederlibbach, jetzt zu Dotzheim, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 52.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Domänialwaldungen der Oberförsterei Chausseehaus, District Schnepfenbusch 1. und 3. Theil. (S. Tgbl. 50.)

Holzversteigerung im Bremthaler Gemeindewald, District Pfannenbergr 2. und 3. Theil. (S. Tgbl. 50.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Effecten von dahier verstorbenen Personen, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 52.)

Bei der Aederversteigerung der Contr. Peter Schmidt Wittwe läßt Friedrich Hahn einen Ader, No. 275 der Zumeßung, von 48 Rthl. 97 Sch., auf den Andern 3r Gew. zw. der Domäne und Joh. Philipp Schmidt belegen, gibt 10 fr. 3 hll. Zehnt-Annuität, hat 6 Bäume und ist mit ewigem Alee bestellt, mit versteigern. 3726

Blindenanstalt.

Durch unser verehrliches Vorstandsmitglied Herrn Hofrath Dr. Pagenstecher ist uns von Ungenannt ein Geschenk von 10 fl. und von Fräulein L. M. ein Gulden aus der Sparbüchse gekommen, was wir mit herzlichem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 2. März 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Der Vorsitzende: v. Gageru.

14

Für die Armen-Augenheilstalt

10 fl. durch Herrn Hofrath Dr. Pagenstecher von einem Ungenannten als Geschenk empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Dank

Wiesbaden, den 1. März 1870.

Für die Verwaltungs-Commission:

Dr. J. W. Schirm.

268

Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhr-Kohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefällige Bestellungen bei Herrn Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

99

J. K. Lembach in Biebrich.

Billiger Verkauf

von selbstverfertigten Herren-, Damen- und Kinder-Hemden, Beinkleidern, Schlafhauben, weißen Schürzen, Vorhemden, Arbeits-Blousen u. c. Nicht Vorräthiges wird schnell angefertigt bei

M. Jörg, Michelsberg 4. 3398



Markt 7.

400

Heute treffen wieder ein: Rheinsalm im Ausschnitt per Pfd. 2 fl. 30 fr., Schellfische per Pfd. 15 fr., kleinere 12 fr., Cablian im Ausschnitt 24 fr., sowie Steinbutt (Turbot), Seezungen (Soles), Schollen, Flunder zum Backen, Backfische (Presen), gewässerten Laberdan, Bückinge, geräucherte Matrelen (sogenannte Lachsforellen), lebende Karpfen 28 fr., Hechte 40 fr., frisch abgeschlachtete Hechte (beste Qualität) per Pfd. 28 fr.

Frische Schellfische

treffen heute ein bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 3867

Delfarben in allen Sorten zum Anstrich fertig,

Firnisse und Pinsel in großer Auswahl,

Fußbodenlack, gelb und braun, schnell trocknend,

echtes gelbes Bienenwachs und sonstige zum Frottiren der Fußböden nöthige Artikel,

Spiritus, fitt. Qualität, Politur, aus fitt. blondem Schellack bereitet,

sowie alle übrigen Material- und Farbwaaren empfiehlt bei bester Qualität und billigen Preisen

Hch. C. Hsigen, Marktstraße 23. 3852

Kalbsteisch 1. Qualität per Pfund 12 fr.,

Rindsteisch per Pfund 14 fr.

ist fortwährend zu haben bei

3908

Meyer Krieger, Ellenbogengasse 9.

Beste Kartoffeln sind billigst zu haben bei

A. Reipert, Kirchgasse 10. 3647

12 Goldgasse 12.

12 Goldgasse 12.

Carl Eichhorn,

Hof-Korbmacher,

empfehlte sein wohlassortirtes Lager in Korbwaaren und Korbmöbel, Drahtkörben mit und ohne Seidensutler, verzinneten Drahtkäfigen u.

Gleichzeitig erlaube ich mir den verehrten Herrschaften anzuzeigen, daß ich ein vollständiges Lager in seinen Holzwaaren für die Küchen angelegt habe und bitte bei reeller und billiger Bedienung um geneigten Zuspruch.

NB. Bitte auf die Firma zu achten.

3904

Im Einrahmen von Bildern aller Art empfiehlt sich bestens

A. Bauer, Vergolder, Meyerergasse 14. 3851

Große Auswahl in acht imp. Savanna-, Bremer und Hamburger Cigarren empfiehlt

Fr. Eisenmenger,

3839

Langgasse 11, vis-à-vis der Post.

Kragen und Manschetten, sowie angef. Buntstückerien aller Art werden sehr billig ausverkauft bei

A. Seebold, Kirchgasse 4. 3520

Trockenes buchenes Scheitholz, das Klasten zu 21 fl. frei ins Haus geliefert, zu haben Dohheimerstraße 18. 3352

Zimmerpäne sind zu haben bei

W. Müller im „Deutschen Haus“. 1386

Zimmerpäne werden abgegeben Adelhaidestraße 21. 3061

Ein gut erhaltener Schreibtisch mit Bücher- und Actenrealen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3056

Eine Grube Dung ist zu verkaufen bei

Meyer Seewald, Oberwebergasse 48. 3611

Kanarienvögel (Säbner) zu verkaufen Neugasse 8. 3576

Neue Kanape's billig zu verkaufen Bouisenstraße 32. 3159

Castelar's

berühmte Reden: 1) gegen die Bourbonen, 2) über Religionsfreiheit, 3) über Gewissensfreiheit, 4) über Monarchie und Republik, 5) über die unveräußerlichen Menschenrechte, sind in der Würzburger Volksausgabe durch alle Buchhandlungen zu beziehen. Preis jeder Rede 6 Kr., bei Franco-Zustellung 7 Kr. In Wiesbaden vorrätig bei **Chr. Limbarth**, Buch- und Schreibmaterialien-Handlung, Kranzplatz 2. 43

Neu erschienen!

Johann Baptist Traupmann,
der Mörder der Familie Kinf,
Schlußverhandlung und Hinrichtung.

Ausführlicher Bericht in einem Heft mit 4 Abbildungen.
Preis 6 Kr. Zu haben in Wiesbaden bei
2675 **P. Hahn**, Langgasse 5.



Markt 10.

Heute Morgen treffen ein:

Frische Amsterdamer Schellfische
und **Gabliaue**,

Seezungen (Soles), Bratbläufinge,
lebende Hechte und Karpfen.

3872 **A. Schirmer.**

Gebrannten Java-Café

1. Qualität à 15 Sgr. per Pfd.,
2. Qualität à 13 Sgr. per Pfd.

empfeht

A. ZUNTZ sel. Wwe.
in
Bonn.

Diese aus den besten Java-Sorten bereiteten Café's sind derart gebrannt, daß Aroma und Wohlgeschmack zur vollsten Entwicklung gelangen. Dadurch ist bei Anwendung derselben zu einem wohlschmeckenden und kräftigen Tranke ein geringeres Quantum nöthig als bei Café, der auf gewöhnliche Weise gebrannt ist.

Den Verkauf für **Wiesbaden** habe ich dem Herrn
Fr. Eisenmenger, Langgasse 11, übertragen. 3833

Acetine zur leichten und schmerzlosen
Vertreibung der **Gühneraugen**,
Warzen und anderen harten Hautstellen à Fl.
7½ Sgr. in der Colonialwaaren-Handlung von
268 **Otto Klingelhöfer**, Marktplatz 12.

Ein junger Lehrer,

welcher sich dahier zum Gymnasial-Abiturientenexamen vorbereitet, sucht eine Hauslehrerstelle oder will die Aufsicht über Kinder in deren schulfreier Zeit übernehmen. Näheres bei Herrn Gymnasial-Director **Schwarz** und Herrn Consistorialrath **Ohly**. 3825

Frühjahrs- und Sommer-Paletots

sind in großer Auswahl eingetroffen und empfehle solche meinen geehrten Kunden zur geneigten Abnahme.

Lazarus FÜRTH,
Langgasse 45. 3811

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Jagonniren der Strohhüte mit dem Heutigen begonnen hat.

Wilhelmine Hassler,
3860 Langgasse 53, nahe dem Kranzplatz.

Vorhanggallerien

empfeht zu den bekannsten billigsten Preisen die Spiegelhandlung von **A. Bauer**, Metzgergasse 14. 3850

Häuser-Verkäufe.

Schöne Landhäuser und rentable Stadthäuser in großer Auswahl sind zu verkaufen durch die Agentur von
3849 **F. Baumann**, Marktplatz 8.

Zu verkaufen:

Ein zweispänniger **Wagen**, 50 Centner Heu, 40 Centner Dickschurz, 50 Centner Kartoffeln, circa 14 Malter Weizen, 36 Malter Gerste, 14 Malter Hafer, auf der Wahlmühle bei Schierstein. 3831

Billig zu verkaufen:

Ein einthüriger **Aleiderschrank**, ein Schreibpult, ein Ruhebett, ein Trumeau mit Spiegel und Marmorplatte, ein Nachttisch und ein schöner Papageikäfig Langgasse 14 im Laden. 3826

6 Mistbeetfenster, 700 Bohnenstangen und eine tragbare Biege sind billig zu verkaufen im Gartenhaus vor der Adolphshöhe an der Diebrißer Chaussee. 3814

In einem neuen Bauquartiere ist ein **Bauplatz** für ein mittelgroßes Haus zu verkaufen. Näheres Exped. 3828

Verein für Nassanische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Heute Freitag den 4. März findet keine Vorlesung statt.
195 **Der Vorstand.**

Die Comitésmitglieder des großen Maskenballs am 20. Februar werden zu einer **Sitzung** auf heute Abend 8 1/2 Uhr in die Restauration des Herrn **Eugen Bühl**, Webergasse, hierdurch eingeladen.

Tagesordnung:

Vorlage der Rechnungen über die Ausgaben des Balles.
Diejenigen Comitésmitglieder, welche verhindert sein sollten zu erscheinen, werden gebeten, sich vertreten zu lassen, da die gefassten Beschlüsse für Alle gleichbindend sind.

Wiesbaden, den 4. März 1870. **Chr. Krell.** 144

Alle Sorten englische **Strickgarne** in weiß, roth, bunt, gereift, blau und farbig melirt, sowie **Estramadura** (Häkelbaumwolle) in gebleicht und ungebleicht, engl. Merino in allen Nummern in frischer Waare sämmtlich gewogen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

P. S. Beinlängen in Baumwolle, in weiß und gereift, in allen Farben für Damen, sowie Kinderstrümpfe in jeder Größe daselbst zu haben; auch werden daselbst alle Strick- und Häkelarbeiten angenommen und billig und schön ausgeführt. 376

Pumpen werden billigt reparirt von
J. Fr. Jacob, Friedrichstraße 32. 3899

LAGER
von
**Eisen-, Eisen-, Messing-
und Stahlwaaren**
von
Abraham Stein
in 226
Wiesbaden,
Kirchgasse No. 8,
mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

An- & Verkauf aller Metalle, Eisen, Kupfer, Messing, Zinn u. s. w.

Bausgegenstände werden in Eisen mit und ohne Möwen pünktlich geliefert.

Zum **Marmoriren** von Thorfahrten und Stiegenhäusern, im Lackiren, sowie in allen vorkommenden Anstreicher-Arbeiten und im Tapeziren empfiehlt sich unter Zusicherung schönster Arbeit und reeller Bedienung

Wilh. Noss, Rheinstraße 21. 3844

Alle Arten **Kanarienvögel**, Schwarzamseln, Lerchen, Steinbröseln, Rothkehlchen, Blausinken, Distelfinken, Hänflinge, Goldfischchen, Tauben, Papageien und ausländische Vögel sind Goldgasse 9 zu verkaufen. 3889

Lehm zum Wadeln kann unentgeltlich abgeholt werden von meiner Baustelle Dohheimerstraße 7. **H. Morasch.** 3873

Geldsichten Kalk, Lächerrohr, Feldkessel, ein Farbenschrank mit achtzehn Schubladen, Speishacken sind zu verkaufen bei 3876 **Carl Ferber.**

Eine nussbaumene **Kommode**, einthürige und zweithürige Kleiderschränke und eine lackirte Kommode sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3893

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen Steingasse 9. 3199

Friedrich Wilhelm, Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs- Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf das menschliche Leben in allen gewünschten Formen gegen mäßige und feste Prämien ab, insbesondere

Versicherungen auf den Todesfall,
Leibrenten- und Pensions-Versicherungen,
Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen.

Jede wünschenswerthe nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt und können ebenso Prospekte gratis in Empfang genommen werden in der

Buchhandlung von Feller & Gecks

(Eck der Lang- und Webergasse).

Ebenfalls wollen sich Persönlichkeiten meiden, welche als Unteragenten gegen entsprechende Provision für die Gesellschaft thätig sein wollen. 466

Wichtiges Hausmittel!

268

Dr. Hildebrandt's

weißer Kräuter-Brust-Syrup,

dessen vortreffliche Eigenschaft als **Linderungsmittel** bei **Entzündung des Kehlkopfes, Brustschmerzen, Verschleimung, Heiserkeit, Katarrhe, Reuehusten** etc. allseitig Anerkennung gefunden hat, ist in Flaschen à 1 Thlr., 15 Sgr. und 7 1/2 Sgr. in **Wiesbaden** allein acht zu haben in der Colonialwaarenhandlung von **Otto Klingelhöfer**, Marktplatz 12.

Strohütte.

Die erste Sendung ist eingetroffen und empfehle solche den geehrten Damen zu den billigsten Preisen.

Auch wird von jetzt an das **Waschen und Faconniren** der Strohütte nach jeder neuen beliebigen Form schnellstens besorgt.

C. Schmidt-Diefenbach,
Kirchgasse 30.

17 Langgasse 17

werden **Hühneraugen**, sowie eingewachsene Nägel ohne Schneiden, Brennen oder sonstige Anwendung von Medicamenten binnen 8—16 Minuten gründlich beseitigt. Consultationen bei Damen werden von einer Dame in und außer dem Hause prompt ausgeführt. **L. Ritter**, Operateur. 3902

Ein **Platz 1. Rangloge** ist ganz oder theilweise abzugeben. Näh. Expedition. 3874

Umzugshalber sind verschiedene **Möbel**, als: ein Kammitz, ein Kleiderschrank, sowie Tische und Stühle billig zu verkaufen. Näh. Faulbrunnensstraße 5 eine Stiege hoch. 3865

Für einen echten, hübschen **Affenpinscher** (Weibchen) wird ein guter Herr gesucht. Näheres Expedition. 3891

Ein gut dressirter **Hühnerhund** ist zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 3900

Saalgasse 5 sind 7 Paar blaue **Feldtauben** zu verk. 3885

Goldgasse 9 sind schöne **Delgemälde** zu verkaufen. 3888

Dohheimerstraße 6 ist eine neue **Gobelbank** zu verk. 3868

60 Stück **Blumen-Näbel** in verschiedenen Größen sind zu verkaufen Nerostraße 40. 2450

Zimmerbänke zu haben bei **J. Rath**, Rheinstraße. 2064

Breis-Medailien.

Altona
1869.

Paris
1867.

Linz
1869.

Starker & Pobuda,

Königliche Hof-Lieferanten,

Stuttgart,

empfehlen ihre vorzüglichen

CHOCOLADEN.

Zu haben in Wiesbaden bei

J. & G. Adrian, Marktstraße,
B. Enders, Michelsberg,
S. Frensch, Kirchgasse,
C. Schweighöfer, Helenestraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Taunusstraße,
J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwal-
bacherstraße.

373

Emser Pastillen,

aus den Salzen der König-Wilhelms-Felsenquellen bereitet,
ärztlich empfohlen gegen Magenbeschwerden, als Catarrhe, Ver-
schleimung, Säurebildung, Aufstoßen und Verdauungsschwäche.
Preis der plombirten Schachtel 30 fr. Nur allein acht auf
Lager in Wiesbaden bei Apotheker C. Schellenberg.
345

Die Administration der Felsenquellen.

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzerextract

nach Liebig's Vorschrift.

Vorzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen-
und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Hals-
leiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzerextract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract
in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche
Kindersuppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter
Ärzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38 nächst dem
Kranzplatz. 2359

Ein gut dressirter Gühnerhund zu verkaufen. R. E. 2367

Cement in bester frischer Waare halte stets auf Lager
und empfehle denselben zu billigen Preisen.
Hch. C. Hisgen, Marktstraße 23. 3907

Leihhaustaxator W. Hack wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Spiellarten

(seit Jahren berühmtes Steinberger'sches Fabrikat) sind
außer den bekannten Niederlagen Frankfurts auch im Fabrik-
locale zu haben. **Gelnhäusergasse 14. 8**

Eine noch sehr gut erhaltene Büchse ist wegen Abreise zu
verkaufen. Näheres bei Herrn

3858

Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

Ein Bügellöschfen ist billig zu verkaufen Emserstraße 22
im 2. Stock. 3905

Kanarienvögel und eine Hede zu verkaufen Friedrich-
straße 6, Hinterhaus. 3766

Eine gebrauchte Chaise, für einspännig zu fahren, ist zu ver-
kaufen Friedrichstraße 28. 3581

Familienbund, Faulbrunnenstraße 7.

Herrschaften können gutes Dienst-Personal erhalten, als:
Bouren, Kammerjungfern, Köchinnen, Hausmädchen, Herrschafts-
diener u. 3871

Die Verlobung meiner Tochter Clara mit Herrn Martin
Kohl erkläre ich hiermit für aufgehoben.

3854

Herm. Behrens.

Bivat Dorchon!

Ein dreimaldonnerndes Hoch soll erschallen in die Ludwigstraße 9
unserem kleinen Dorchon S. zu seinem 11. Geburtstag! Du
sollst leben, Deine Mutter daneben, Dein Schulranzen dabei,
Hoch, Hoch lebt ihr alle Drei! Dies wünschen Dir Deine
Geschwister

3886

J. S. C. S. B. S.

Gel do gudste!

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Saalgasse 16
dem Wilhelm zu seinem 22. Geburtstage!

Un genannt aber wohl bekannt. 3884

Derjenige Herr, welcher am Fastnacht-Montag auf dem
großen Maskenball im Römersaal im Ankleidezimmer, eine
Stiege hoch, einen schwarzen Rock vertauscht hat, wird er-
sucht, denselben baldigst dort abzugeben. 3775

Bei dem Maskenball im Curjaale blieben folgende Gegenstände
liegen: Pelztragen, Schwal, einige Taschentücher, eine Capuze,
eine Stahlbroche. Abzuholen daselbst jeden Tag Nachmittags
von 3-4½ Uhr. 369

Diejenige erkannte Person, welche ein Körbchen mit einer
weißen Kanne unter dem Thor des Hauses Faulbrunnenstraße 3
mitnahm, wird ersucht, solches daselbst zurückzubringen. 3823

Am Fastnacht-Dienstag verlor ein Mädchen eine schwarze
Feder. Abzugeben gegen Belohnung Hochstraße 3. 3768

Verloren wurde am Dienstag Abend gegen 7 Uhr ein grüner
Schützenhut in der Marktstraße. Abzugeben gegen Belohnung
Schachtstraße 28 im Hinterhaus. 3878

Ein 18jähriges Mädchen aus anständiger Familie sucht gegen
ein mäßiges Honorar in eine achtbare Familie zu Wiesbaden
oder Umgegend aufgenommen zu werden, wo es zur Führung
einer Haushaltung von der Hausfrau selbst tüchtig angeleitet
wird. Näheres Expedition. 3750

Stiftstraße 1 können Mädchen das Kleidermachen gründlich
erlernen. 2662

Es wird auf gleich ein Monatmädchen gesucht. Näheres Saalgasse 14 im 2. Stod. 3892
Beschäftigung im Waschen ges. Näh. H. Weberg. 5, 4. St. 3846

Stellen-Gesuche.

Ein gesetztes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, findet Stelle auf 1. April bei Fr. Wirth, Taunusstraße 9. 3793

Ein braves Mädchen, welches das Waschen, Nähen und Bügeln versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf gleich nach Viebrich zur Wartung eines Kindes gesucht. N. Exp. 3692

Gesucht ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Lohn 6 1/2 fl. Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 3736

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches ganz selbstständig kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Exped. 3800

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Küche verstehen muß und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 2848

Ein starkes, gewandtes und fleißiges Küchenmädchen wird in ein hiesiges Hotel zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3688

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht. Näh. Neugasse 13. 3835

Ein starkes, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen auf gleich gesucht Sonnenbergerstraße 13a. 3842

Ein braves, reinliches Mädchen vom Land, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie auf 1. April. Näh. kleine Schwalbacherstraße 5. 3857

Für einen Gasthof gesucht eine perfekte Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen und ein Küchenmädchen. Näh. Exped. 3855

Morigstraße 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 3812

Kirchgasse 24 wird ein Dienstmädchen gesucht. 3843

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht Taunusstraße 45, 3 St. h. 3847

Ein einfaches, braves Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht durch Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 3845

Ein reinliches, solides Zimmermädchen wird gesucht im „Berliner Hof“. 3895

Une jeune allemande, qui sait bien le français et jouer du piano désire une place comme gouvernante ou Dame de compagnie. S'adresser à Madame Petri, Langgasse 23. 3840

Eine gesetzte Person, welche in allen Arbeiten erfahren ist, wird in Dienst gesucht Nerostraße 15 bei W. Müller. 3674

Ein starkes, reinliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle auf den 1. April. Näh. Exped. 3879

Ein braves Mädchen und ein braver Hausbursche werden sogleich gesucht Nerostraße 24. 3887

Ein junges Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht baldigst eine Stelle in einer ausländigen Familie. Näheres zu erfragen Louisenstraße 4. 3865

Ein ordentliches Dienstmädchen kann sofort in einer kleinen Familie eine Stelle haben. Näh. Röderstraße 43, eine St. h. 3864

Gesucht wird ein Kindermädchen Wilhelmstraße No. 2, zwei Treppen hoch. 3806

Saalgasse 26 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 3821

Gesucht ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Marktplatz 9. 3809

Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näh. im Paulinenstift. 3816

In ein Hotel wird auf gleich ein Chef gesucht. Näheres bei A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 3883

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 3748

In den Cur-Anlagen werden Arbeiter angenommen. 3607

Gehr. Siesmayer.

Ein Blochhägenschneider findet dauernde Beschäftigung. — Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres in der Expedition. 3759
Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Franz Schmidt, Tapezireur. 3617

Ein Hausknecht, welcher sofort eintreten kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 3687

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Wellrigstr. 11. 3827

Es wird ein Raden in guter Geschäftsgegend sogleich oder zum 1. April zu mietzen gesucht. Adressen werden nach Potsdam an Wichmann, Louisenstraße 1 e, erbeten. Auch wird daselbst eine Restauration zu kaufen oder zu pachten gesucht. 3813

Gesucht wird auf den 1. April eine in der Rhein-, Louisen- oder Friedrichstraße gelegene Parterre-Wohnung mit großem Kellerraum. Näh. bei Gebr. Petmedy, Louisenplatz 6. 3323

Eine unmöblirte heizbare Stube gesucht. Näh. Exped. 3862
3 bis 4 möblirte Zimmer mit Küche werden sofort oder auf 1. April zu mietzen gesucht. Offerten unter Z. 200 erbeten bei der Expedition. 3829

Eine ältere Dame sucht ein kleines Logis von 1 Zimmer, Cabinet und Küche u. auf 1. April. Offerten unter U. beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3882

Gesucht wird auf den 1. Mai für eine kleine stille, herrschaftliche Familie jahrweise eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör, Sommerseite, 2. oder 3. Stod, am liebsten, wo etwas Garten dabei wäre. Offerten beliebe man unter M. N. M. nach Viebrich a. Rh. posto restante franco zu befördern. 3818

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zugehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stod noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12. Major v. Przysiecki. 12570

Bleichstraße 5 ist eine Wohnung im mittleren Stod, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu verm. 3236

Al. Burgstraße 2 ist im Hinterhaus ein Dachlogis nebst Keller auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 3897

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328

Dambachthal 6 ist ein kleines Dachlogis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 3630

Dohheimerstraße 5 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 3824

Dohheimerstraße 18 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. 1440

Dohheimerstraße 21 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet auf 1. April zu vermieten. 3909

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorsefsten versehen, ganz oder getheilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu verm. 1725

Elisabethenstraße 11 ist der 3. Stod von 5 Zimmern mit Balcon, 2 Mansarden und allem Zugehör zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1185

Elisabethenstraße 17 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze), mit reizender Aussicht, an stille Bewohner zu vermieten. 3639

Elisabethenstraße 19 Bel-Etage sind 2—3 möblirte Zimmer mit Vorsefsten zu vermieten. 1865

ute
759

617
ucht.
687
827

zum
dam
elbst
813
ien-
hem
323
862
auf
eten
829
ner,
iebe
882
aft-
Jim-
am
man
anco
818

und
1960

rten-
auch
rden.
oder

2570
ehend
3236
Keller
3897
328
milie
3630
er zu
3824
front-
1440
abinet
3909
mit
oder
8316
1725
mit
ethen.
1185
front-
ver-
3639
ummer
1865

Elisabethenstraße 17 möbl. Zimmer zu vermieten. 2977
Ellenbogengasse 11 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit
Cabinet zu vermieten. 3226
Ellenbogengasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Dasselbst kann die Kost für eine Person gegeben werden. 3776
Ellenbogengasse 15 im 3. Stock des Hinterbaues ist eine
Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Vorplatz,
auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. 3881
Emserstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer, sowie im Seitenbau
eine heizbare Stube zu vermieten. 3653
Emserstraße 6 ist eine Mansarde-Wohnung an eine kinderlose
Familie zu vermieten. 3787
Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres
Emserstraße 31. 964
Emserstraße 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche nebst Zugehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf
1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbacher
Hofe im Hinterhause. 1605
Emserstraße 27c (Randhaus) ist der 1. Stock, bestehend aus
einem Salon, 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holz-
stall, Mitgebrauch der Waschküche und des Gartens, auf 1. April
oder auch früher zu vermieten. 2047
Faulbrunnenstraße 9 ist ein gut möbliertes Zimmer mit
Kost zu vermieten. 3678
Feldstraße 13 im 2. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung,
bestehend in 2 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 1. April
zu vermieten. 3830
Friedrichstraße 12 ist im Hinterhause Parterre ein heizbares,
möbliertes Zimmer zu vermieten. 2470
Friedrichstraße 30 ein Logis auf 1. April zu verm. 2104
Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184
Friedrichstraße 35 ist ein schönes Logis im Seitenbau auf
1. April zu vermieten. 3794

Randhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3-4 Cabinets,
Küche u., an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50
Goldgasse 6 ist ein Zimmer u. Cab. möbl. zu verm. 3724
Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung zu verm. 3410
Helenenstraße 1 Bel-Etage ist auf den 1. April ein großes
möbliertes Zimmer zu vermieten. 3164
Helenenstraße 3 eine Treppe ist ein möbliertes Zimmer mit
oder ohne Kost zu vermieten. 3708
Helenenstraße 12 1 St. hoch ist ein schön möbliertes Zimmer
zu vermieten. 3454
Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812
Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, gut
möbliertes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 152
Hochstätte 8 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 3817
Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern
nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 bei
Karl Bedel. 7901
Kirchgasse 6 im 3. Stock ist ein Zimmer nebst Cabinet nach
der Straße an einen oder auch zwei Herrn auf 1. April zu
vermieten. 3905

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten. 608
Kirchgasse 20 1 Stiege links können 2 Herrn Logis und Kost
erhalten. 3856
Kirchgasse 29 ist eine geräumige Wohnung auf den 1. April
zu vermieten. 3869

Kirchgasse 31

sind 2 Läden mit Comptoir und Logis auf 1. April zu verm. 3251
Langgasse 11 ist ein schönes möbliertes Zimmer mit Cabinet
auf gleich oder auch später zu vermieten. 3838

Langgasse 31 ist ein Laden auf 1. April zu vermieten. 3877
Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einen
Herrn zu vermieten. 796
Marktstraße 26 sind im 1. Stock 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Kam-
mern u. zu vermieten. 2235
Mauergasse 13 1 Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer
an einen Herrn billig zu vermieten. 3880
Mauritiusplatz 1 ist ein großes möbliertes Zimmer zu ver-
mieten. 3705
Mauritiusplatz 1 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und
Keller auf 1. April zu vermieten. 1724
Mehrgasse 33 ist ein Logis zu vermieten. 3866
Oranienstraße 12 ist eine vollständige Parterre-Wohnung zu
vermieten. Näh. Moritzstraße 7 bei A. Mombberger. 3812
Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zugehör
auf 1. April zu vermieten. 1203
Römerberg 7 sind ein Laden und zwei Zimmer zu verm. 3832
Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung
von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April
zu vermieten. 781
Schwalbacherstraße 53 eine Stiege hoch können 3 Mann Logis
und Kost erhalten. 3859
Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung
im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, un-
möblirt zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408
Sonnenbergerstraße 18 sind 4 möblierte Zimmer, auf Ver-
langen mit Zugehör, zu vermieten. 3005

Sonnenbergerstraße 21a

sind 2 Etagen, aufs Neueste und Elegantesie möblirt, zu ver-
mieten und sofort zu beziehen. 3429
Steingasse 20 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3808
Ecke der Steingasse und Röderstraße 35 ist ein Dachlogis auf
1. April zu vermieten. 3896
Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theil-
weise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten
an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588
Taunusstraße 51 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu
vermieten. Näh. Parterre daselbst. 3837
Webergasse 14 im 2. Stock ist ein Logis von 2-3 Zimmern,
Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 2440
Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer
nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263
Wellritzstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern
nebst Zugehör, sofort oder auch später zu verm. 1455
Wellritzstraße 20 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu
vermieten. 3853
Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen,
elegant möblirt, billig zu vermieten. 8558
Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später
unmöblirt zu vermieten. Näheres daselbst. 1546
Das kleine Gartenhaus Geisbergstraße 15,
früheres Atelier von Knauts, ist auf den
1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres bei
P. C. Hofmann, Europäischer Hof. 3822

Zu vermieten

ein auch zwei schön möblierte Parterre-Zimmer
Mühlgasse 4. 305
Drei sehr freundliche Stuben, 2 Treppen hoch, mit oder ohne
Möbel, ganz nahe dem Park, sind an eine oder zwei Damen
oder an ein stilles Ehepaar auf 6 Monate zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl. 3539

Zu vermietthen

an eine stille Familie 3 gut möblirte Zimmer in der Bel-Etage, jährlich oder auch monatlich, am 1. März zu beziehen. Näh. in der Expedition. 3514

Auf den 1. April c. sind in der Rheinstraße zwei Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermietthen. Auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. Näheres in der Expedition. 3464

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern mit Küche und Zugehör ist auf 1. März zu vermietthen. Näh. Exped. 3671

Ein bis zwei möblirte Zimmer sind mit oder Kost auf 1. April zu vermietthen. Näh. Dogheimerstraße 2 d, im 3. Stock neben der Schirm'schen Handelsschule. 3646

Ein feines möblirtes Zimmer kann auf gleich mit oder ohne Kost abgegeben werden. Näh. Stiftstraße 1. 3668

In einer stillen Familie ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, Bel-Etage, bisher von einem pensionirten Beamten bewohnt, auf den 1. April zu vermietthen. Näh. Exped. 3574

Möblirte und unmöblirte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern sind zu vermietthen durch die Agentur von J. Baumann. 3848

Ein schön möblirtes Zimmer ist im Preis von 7 fl. per Monat zu vermietthen. Näh. Exped. 3596

Zwei Zimmer mit Küche, mit oder ohne Möbel, zu vermietthen. Näheres Expedition. 3767

Ein Dachlogis ist auf 1. April zu vermietthen. Näh. Exp. 3890

Zum Storchneß.

Ein einzelner Herr kann Kost und Logis erhalten. Näh. daselbst.

Laden

mit Wohnung auf October zu vermietthen. Näheres bei B. M. Tendlau, Marktstraße 21. 3029

Der von Herrn Uhrmacher Sanner bewohnte Laden (untere Webergasse 29) ist auf den 1. October anderweit zu vermietthen. Näh. in der Buchhandlung von Feller & Geds. 3875

Zum Bade Kreuznach ist während der Bade-Saison ein Laden, belegen auf dem schönsten, verkehrsreichsten Eckplatze mit eleganter Einrichtung, sogleich zu vermietthen. Näh. Exped. 3274

Weinkeller,

ein sehr guter, zu vermietthen. Näh. in der Expedition. 2640

Steingasse 3 ist eine große helle Werkstätte zu vermietthen. 3796

Blumenstraße 7 sind Stallung und Remise, welche sich auch als Waarenlager eignen, zu vermietthen. 1710

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten. Näh. Exp. 77

Eine ordentliche Person kann Schlafstelle erhalten Saalgasse 16 im Hinterhaus. 3841

Arbeiter können Kost und Logis erh. Kirchg. 20, 1 St. l. 3856

Junge Leute, die in Frankfurt ihre Lehrzeit beenden wollen, können unter annehmbaren Bedingungen Kost und Logis erhalten bei L. Walther, Neuerothhofstr. 15 in Frankfurt a. M. 3834

Danksagung.

Allen Denen, welche unserer Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, der

Wittve des Lehrers Anton Nidel,
Elisabeth geb. Müller,

die letzte Ehre erzeigten und an dem uns Betroffenen schmerzlichen Verluste so innigen Antheil nahmen, sagen wir hiermit unseren wärmsten Dank.

Wiesbaden, den 3. März 1870.

3861 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute verschied nach kurzem Leiden unsere liebe Mutter und Schwiegermutter, die

Wittve des Assessors Schindling,
Louise, geb. Krückeberg.

Verwandten und Bekannten dieses statt besonderer Anzeige zur Mittheilung.

Wiesbaden, den 2. März 1870.

3893 Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 4. März Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Delenenstraße 9, aus statt.

Frankfurt, 2. März. Bei der heute stattgehabten Ziehung 5. Klasse der 157. Frankfurter Stadlotterie fielen auf No. 14854 25,000 fl., No. 2937 8000 fl., No. 13918 2000 fl., No. 14231 und 17061 je 1000 fl., No. 525, 11286, 16061 und 24238 je 400 fl.

Für Jacob Levi in Bierstadt

sind bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von L. 15 Sgr., von Frau Dann 1 fl., von D.-M.-R. S. 1 fl., von Frau S. Rosenthal Wwe. 1 fl., welches dankend bescheinigt wird.

Von der Gesellschaft „11“ habe heute durch Herrn Benj. Wolf den Betrag von Dreizehn Gulden und 3 Kreuzer erhalten, was ich mit größtem Dank bescheinige.

Wiesbaden, den 27. Februar 1870.

Frau Müller.

Von der Gesellschaft „11“ heute durch Herrn Benj. Wolf den Betrag von Dreizehn Gulden und 3 Kreuzer, sodann von einer Gesellschaft in Einhorn 5 fl. erhalten zu haben, bescheinige ich mit größtem Dank.

Wiesbaden, den 27. Februar 1870

Joseph Herrmann.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 2. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	233.83	232.44	231.80	232.69
Thermometer (Reaumur).	1.8	8.0	5.6	5.13
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2.25	3.01	2.34	2.53
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	96.2	74.9	71.6	80.90
Windrichtung.	N.O.	W.S.W.	W.S.W.	—
Niederschlag pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7⁰⁰. 11¹⁵. 3. 5. 7⁰⁰. Ankunft: 8⁰⁰. 11¹⁵. 2⁰⁰. 6⁰⁰. 9.

Launshahn: Abgang: 5⁰⁰. 6⁰⁰. 8⁰⁰. 10⁰⁰. 12. 2¹⁵. 3⁰⁰. 5⁰⁰. 6⁰⁰. 8. 8⁰⁰. Ankunft: 7⁰⁰. 10. 11¹⁵. 1. 3¹⁵. 4⁰⁰. 5¹⁵. 7¹⁵. 10⁰⁰. 10⁰⁰. * Schnellzüge.

Tages-Calendar.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Portierre) ist Sonntags, Montag, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 4. März.

Gewerbliche Modellschule. Nachm 5 Uhr: fl. Schwalbacherstraße 2a

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterr. : Geometrie.

Oberklasse: Rechnen. Kl. für Erwachsene: Stylübung.

Sitzung der Comitemitglieder des am 21. Februar stattgehabten Maskenballs im Curhause: Abends 8¹/₂ Uhr in der Restauration Lugenbühl.

Königliche Schauspiele. „V. Symphonie-Concert“.

Frankfurt, 2. März 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 46 — 47 kr.	Amsterdam 100 ⁰ / ₁₀₀ 1/2 b. u. O.	
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 104 ⁰ / ₁₀₀ G.	
20 Frsch.-Stücke	9 „ 28 1/2 — 30 1/2 „	Essen 105 ⁰ / ₁₀₀ G.	
Aust. Imperiales	9 „ 46 — 48 „	Hamburg 88 1/2 G.	
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „	Leipzig 105 G.	
Ducaten	5 „ 35 — 37 „	London 119 ⁰ / ₁₀₀ 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 54 — 58 „	Paris 95 ⁰ / ₁₀₀ 95 b.	
Preuss. Cassencheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien 95 ⁰ / ₁₀₀ B. 0/100 G.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto 3 ⁰ / ₁₀₀ G.	

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Bompier - Corps.

Sonntag den 6. März l. Js.:

Abend-Unterhaltung

mit Ball

im Saalbau Schirmer.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

NB. Die Liste ist in Circulation gesetzt; außerdem können Mitglieder und Freunde des Corps Karten (für Herren à 48 fr., Damenarten frei) bei Herrn F. Strassburger, Kirchgasse, erhalten. 3792

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Heute Abend 6 Uhr: Aechtes Wiener Märzen-Bier von Anton Dreher in Klein-Schwechat per Glas 6 fr., sowie vorzügliches Erlanger Winter-Lagerbier per Glas 6 fr. 3781

Avis für Billardspieler!

Restauration zum „Felsenkeller“, Taunusstraße 12.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unterm Heutigen ein Billard nach neuester Construction in meinem Local aufgestellt habe und empfehle solches den geehrten Billardspielern. 3740 Achtungsvoll C. Martins.

Schützen-Halle.

Sehr gutes Flaschenbier von Gebr. Esch. 3689

Beau-Site.

255

Samstag und Sonntag russische Dampfbäder.

Sämmtliche Cacao- & Chocolate-Präparate aus der Fabrik von Wittkop & Comp. in Braunschweig stets in frischer Waare vorrätig bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1979

Getrocknete Birnen (Hutzeln) per Pfund 8 fr., Bamberger Zwetschen per Pfund 7 fr., empfiehlt

Philipp Nagel,

Neugasse 3 & Friedrichstraße 28. 3585

A. Reipert, Kirchgasse 10, empfiehlt große, kleine und gerollte Erbsen, Linsen und Bohnen, für deren schnelles Kochen garantirt wird, zu billigem Preise. 3063

Erbsen, ganze und gerollte, Linsen und Bohnen, vorzüglich lochend, sowie Meerrettig, Zwiebeln, Knoblauch, Majoran und Thymian empfiehlt billigt

A. Wahler, Messergasse 12. 2661

Ries-Verkauf.

Aus meiner Riesgrube an der Platterstraße kann grober und feiner Ries abgefahren werden. Wiesbaden, den 20. Februar 1870. 3186

P. Koch.

Gute Gartenerde kann unentgeltlich abgeholt werden Well- ritzstraße 17 im Garten. 3569

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Glace-Handschuhe

in frischer Waare angekommen in bekannter guter Qualität, weiße Glace, dunkle und schwarze, für Herrn, Damen und Kinder. Eine große Auswahl gute weiße Glacehandschuhe für Herrn und Damen pr. Paar 36 fr. bei

612 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Chr. Maurer, Langgasse 2,

empfehlte überzogene Crinolinen zu 1 fl. 18 fr., weiße zu 1 fl. und 1 fl. 12. fr.

Neue Zusendung in Corsetten, genähten und gewobenen, von 54 fr. in guter Façon und allen Nummern. 248

Strohhüte

zum Waschen und Façoniren senden wir bis Ende Juni jeden Samstag ab. A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 3648

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein seitheriges Lackirergeschäft aus der Friedrichstraße 28 auf meinen Bauplatz Wellritzstraße 17 verlegt habe. Um geneigten Zuspruch bittet

Heinrich Rado, Maler und Lackirer, Wellritzstraße 17.

Auch kann daselbst ein braver Junge in die Lehre treten. 3568

Wasserleitungs-Einrichtungen

werden ausgeführt von V. Körner, Pumpenmacher, Sommerstraße 3.

Alle in dieses Fach einschlagende Röhren werden nach Größe per Fuß berechnet nebst den dazu nothwendigen Krähnen. Auch sind daselbst alle Artikel, wie Closets, Badeinrichtungen u. s. w. unter Garantie zu haben.

Bestellungen nimmt Herr Kaufmann Ph. Reuschler, Kirchgasse 32, an. 3037

Alle Arten Weißnähereien, sowie ganze Ausstattungen, auch Damen- und Kinderkleider werden sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit schnell und gut angefertigt Louisenstraße 35 Barterre. 3076

Heinrich Blum, Friedrichstraße 30 im 2. Stock, empfiehlt sein Schuhmachergeschäft und verspricht billige Bedienung. 2713

Alle Arten Polstermöbel, als: Kanape's nebst Sessel, Polster- und Rohrstühle, sowie Chaise-longues billig zu verkaufen bei W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3. 2456

Zwei neue nussbaum-lackirte Kleiderschränke und eine ge- brauchte vierthüblabige Kommode ist zu verkaufen obere Webergasse 50. 3091

Ein gut erhaltenes Pianino wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3712

Seidene Schürzen
das Stück zu 1 fl. 15 kr.
empfiehlt

Lazarus FÜRTH,
Langgasse 45.

3811

Wegen Aufgabe des Geschäfts
werden von Donnerstag den 3. bis Dienstag
8. März in der Bierbrauerei zu den drei
Königen, Marktstraße 28 am Uhrthurm,
eine große Parthie

**Niederländische
Teppiche und Möbelstoffe**

dem Verkaufe ausgesetzt. Das Lager bietet eine ganz besonders
große Auswahl in den neuesten

**Brüsseler, Schottischen und Holländer
Zimmer-Teppichen,**

**Gang- und Treppen-Läufern, Sopha-, Bett-
und Pult-Vorlagen, Englischen Reise-Decken
und Angora-Fellen, Bett-, Bügel- und
Pferde-Decken,**

Tisch- und Kommoden-Teppichen

in Plüsch, Goblin, Nips und Tuch mit Borduren und reichen
Seidenstickereien,

Möbelstoffen

in Plüsch, glattem und gestreiftem Nips, Casting, Damast u. u.

Die Besitzer von Hotels und größeren Wohnungen, sowie
Wiederkäufer werden auf diesen seltenen Ausverkauf ganz besonders
aufmerksam gemacht, da sämtliche Waaren weit unter den Fabrik-
preisen abgegeben werden.

Der Verkauf dauert nur vom 3. bis 8. März in der
Bierbrauerei zu den drei Königen,

Marktstraße 28 am Uhrthurm,
in Wiesbaden.

3693

Annonce.

Getragene Herren- und Frauenkleider, sowie Betten
werden zu den höchsten Preisen angekauft Langgasse 23 im Hin-
terhaus bei **Simon Sulzberger.** 2916

Rohr- u. Strohstühle werden gefl. Ellenbogengasse 4. 428

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Zur gefl. Beachtung!

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mit Heutigem Moritz-
straße 6, eine Treppe hoch, ein

Bau-Bureau

eröffnet habe.

Eugen Hansen, Architekt. 3696

Ausverkauf.

Von heute an verkaufe ich zu sehr billigen Preisen die noch
vorrätigen Waaren, bestehend in **Tuchen** und **Burkin** aller
Art, sowie Futter- und Seidenstoffen, Knöpfen, Bändern u. dgl.
mehr, welche zum Schneidergeschäft gehören.

Elise Seel Wwe., Kirchhofsgasse 12. 3783

Ruhrkohlen, stets frisch aus der Beche Helene Amalie,
zu beziehen bei **P. Blum.** 1923

Ruhrer Steinkohlen, bester stückreicher Qualität,
dürres Buchen- und Fichtenholz, klein gemacht,
buchene Wellen und Lohfuchsen

fortwährend zu haben bei **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.** 12329

Wegen Wirtschaftsaufgabe verkaufe ich verschiedenes **Federn-
Bettwerk,** Sprungrahmen und Bettstellen, Tische, Bänke,
einen großen Kochherd mit Kupferschiff, Bratofen und Dörre,
einen über 1/2 Ohm haltenden kupfernen Topf, 4 1/2 Ohm Kessel-
wein, verschiedene Fässer, mehrere Hundert gebrauchte Einmach-
Blechbüchsen u. s. w.

L. Ackermann, Ellenbogengasse 9. 3284

Drei- und vier-schubladige **Kommoden,** Wasch-Kommoden,
Kleider-, Küchen-, Pfeiler- und Nachtschränke, ovale und andere
Tische, Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, Spiegel in
Gold- und Holzrahmen, Matratzen und Betten sind billig zu
verkauft Spiegelgasse 11. 3567

Ein massiv gebautes dreistöckiges **Wohnhaus** mit Hofraum
und Garten ist für 12,000 fl. aus freier Hand zu verkaufen.
Näheres Expedition. 3200



Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Klemme,
großem Garten und schöner Aussicht ist unter gün-
stigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres von 11
bis 2 Uhr täglich Sonnenbergerstraße 21 d. 3667



Ein **Landhaus,** in schönster Lage, ist wegzugs-
halber billig zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 24.
Parterre. 3662

Ein dreistöckiges **Wohnhaus** in der Adelsheidstraße mit
schönem Garten ist zu verkaufen durch

Ph. Seebold, Kirchgasse 4. 3238

Haus-Verkauf.

Ein im Rohbau vollendetes Haus an der Adolfsallee (neues
Bauquartier an der Viebrücher Chaussee) ist zu verkaufen. Näh.
Expedition. 1832

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Land-
haus** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 2756

Das **Haus** Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich
zu jedem Geschäfte eignet, ist unter guten Bedingungen zu
verkauft. Näheres daselbst. 760

Ein **Acker,** nahe bei der Stadt gelegen, passend für eine
Backsteinfabrik, ferner einen zweiten an der Emserstraße, gut
gelegen für einen Eiseller, sind zu verkaufen. Näheres in der
Expedition d. Bl. 1956

Gebrauchte **Fenster,** Fensterläden, Stubenthüren, Glas-
thüren, Flügelthüren, Oberlichter, ein Windfang, ein Hofthor u.
werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 3347

Ein einth. **Rüchenschrank** billig zu verk. Friedrichstr. 30. 3554